Überflieger in Spielberg

Einst haben Legenden wie Jochen Rindt, Dr. Helmut Marko, Niki Lauda und Gerhard Berger ihre Spuren in den steirischen Asphalt gebrannt. Viele Jahre später kehren die heimischen Motorsporttalente wieder nach Spielberg zurück, um die rot-weiß-rote Rennfahrer-Ehre zu verteidigen. Sieben Österreicher geben von Freitag bis Sonntag in drei unterschiedlichen Rennserien ihr Gastspiel am neu errichteten Red Bull Ring.

Porsche Carrera Cup Deutschland
Martin Ragginger: Der gebürtige Salzburger hat früh seine Leidenschaft für den Motorsport entdeckt. Schon mit elf Jahren wurde er in das Red Bull Junior Team aufgenommen und machte seinen Weg über Kart und Formel BMW bis in das UPS Porsche Junior Team. Beim Rennen im niederländischen Zandvoort bestätigte er zuletzt mit einem zweiten Rang sein Können.

Johann Ledermair: Der Tiroler ist eines der jungen Talente im Porsche Carrera Cup Deutschland und konnte 2011 mit einem guten Start auf sich aufmerksam machen. In seiner ersten Saison, die er selbst als Lehrjahr bezeichnet, kam er bereits beim Auftakt in Hockenheim in die Punkte und landete in Zandvoort nach einer eindrucksvollen Aufholjagd auf Rang elf.

Clemens Schmid: Der 20-jährige Tiroler aus Gries am Brenner fährt heuer seine zweite Saison in dieser Serie. Er zählt zu den jüngsten und hoffnungsvollsten Talenten im Carrera Cup.

VW Scirocco R-Cup
Thomas Morgenstern: Im Winter als absoluter Überflieger auf Tour, will der Kärntner auch im Sommer hoch hinaus. Dazu hat er vorübergehend seine Sprungskier bei Seite gelegt und drückt stattdessen regelmäßig das Gaspedal durch. Erst vor wenigen Tagen hat er in Deutschland seine Rennlizenz erworben.

Michael Walchhofer: Auch wenn er im Motorsport noch kein alter Hase ist, so sind ihm Begriffe wie Tempo, Linienwahl und Steilkurve nicht fremd. Der Salzburger ist ebenfalls frischgebackener Besitzer einer Rennlizenz und wird beim Scirocco R-Cup am Steuer sitzen.

Hans Knauss: Auch er hat von zwei Skiern auf vier Räder umgesattelt und ist bereits seit vielen Jahren begeisterter Rennfahrer. In der GT-3 Serie drehte er mit einem Porsche 911 und einem Lamborghini Gallardo seine Runden.

Seat Leon Supercopa
Mario Dablander: Der gelernte KFZ-Mechaniker hat sich in Tirol schon früh als Kartfahrer einen Namen gemacht und gleich zwei Mal die Meister Kart Serie Austria West für sich entschieden.

Ein Hinweis für alle Fans.
Die DTM startet schon am kommenden Feiertag, Donnerstag, 2. Juni, in Spielberg durch – mit einem zusätzlichen DTM-Testtag zwischen 09:00 – 12:00 Uhr bzw. 13:00 – 16:00 Uhr.
Tagestickets für diesen Testtag kosten zum Aufwärmen nur € 10,--!